

Es war nicht „bayerischer Partikularismus“, daß ich meine Bücher-Zeitschrift

Münchener Bücher-Bericht

genannt habe. Es scheint aber, daß dieser Titel lokal gebunden wirkt, und so will ich einigen Anregungen aus dem Sortiments-Buchhandel gerne folgen und den Titel so weit als nötig abändern. Mit neutralerem Titel kann die kleine Zeitschrift dann noch besser in jeder Stadt als Werbemittel Verwendung finden.

Sobald erscheint

## DEUTSCHER BÜCHER-BERICHT

Heft 5 — Erstes Maiheft

Inhalt:

Dr. A. Banaschewski: Vom Erleben der Natur  
G. F. von Rumohr: Der letzte Cavello · Novelle  
Rudolf Borchardt: Mit den Schuhen · Gedicht  
A. Sch.: Eine neue Bücherei  
Aus der Bücherwelt (Von Büchern, Autoren usw.)  
Die Bücher der letzten vierzehn Tage (über 40 eigene Besprechungen und Bibliographie)  
Vierseitige Kunstbeilage (Ruysdael, van Gogh, G. D. Friedrich, Majano)  
Im Text drei unveröffentlichte Zeichnungen von Heinrich Klen

Ein sehr gehaltvolles, anregendes und auch unterhaltendes Heft

Der „Deutsche Bücher-Bericht“ ist nach Urteilen des Sortiments eine ausgezeichnete Bücher-Zeitschrift, sehr praktisch angelegt, typographisch schön und ein wichtiges billiges Werbemittel

Beachten Sie genau den eben direkt versandten Prospekt mit Sonderangebot u. Bestellkarte!

Für jede Bestellung auf 100 Exemplare für ein Vierteljahr gebe ich ein  
**Freie Exemplar**  
des nebenan angezeigten Buches

Verlangzetteln anbei!

Ⓩ

ALOIS SCHREMMER / VERLAG  
MÜNCHEN, BAUER-STR. 21

## SUBSKRIPTION

In vier Wochen erscheint ein Sonderdruck der in Heft 3/4 des „Münchener Bücher-Berichtes“ erstmalig veröffentlichten kleinen Dichtung

ADALBERT GARBER

## NÄCHTLICHES FEST DER FREUNDSCHAFT

Mit zehn Zeichnungen von

ALFONS WOELFLE

\*

In rhythmischem Wechsel von zarten und herben, innigen und reflektierenden Stimmungen zieht uns diese kleine Dichtung des jungen, noch unbekanntes Künstlers in ihren Bann. Der zufällige Anlaß einer nächtlichen Wasserfahrt wird hier zum Bekenntnis einer leidenschaftlichen und prägsamen Seele gestaltet, die in der kühlen Ruhe der Nacht im Kreise der Freunde sich selbst gewinnt. Stillfisch ist die kleine Dichtung wundervoll abgerundet, fern aller Künsterei und Versteiegenheit, die ein so tief sensibler Mensch nicht zu suchen braucht. Die Zeichnungen Wölfles sind aus gleichem Erleben entstanden, wodurch das kleine Werk eine einzigartige Geschlossenheit bekam. Sie geben die ruhende Fülle und den beharrenden Ausgleich. Die Feinheit des Strichs ist lebendig und reizvoll, die Formen haben die wundervolle Herbe und Innerlichkeit, welche die neuesten Werke des Künstlers auszeichnet. — So wird hier ein reiches und eigenartiges Büchlein geschenkt, beglückend wegen seiner künstlerischen Reife und erschütternd wegen seines tiefen Suchens.

Einmalige Auflage von Tausend Stück  
Große Schrift · Buchformat 16 : 21 cm  
Biegsam in Leinen gebunden Mark 4.—  
Zwanzig Stück auf Bütten, numeriert, vom Verfasser und Künstler gezeichnet, in Leder gebunden M. 25.—

Die Preise gelten bis 10. Juni 1924 u. werden dann auf M. 6.—, bzw. M. 35.— erhöht

Verlangzetteln anbei!

Ⓩ

ALOIS SCHREMMER / VERLAG  
MÜNCHEN, BAUER-STR. 21